

Veranstaltungen

14.-15.10.2025

TAB Heizwasser – vom Musterwortlaut zur individuellen TAB
Mainz

21.-22.10.2025

Großwärmespeicher zur Flexibilisierung und Dekarbonisierung von Wärmenetzen
Frankfurt am Main

03.11.2025

Anforderungen an Rohrleitungsbauunternehmen nach AGFW FW 601 und deren Zertifizierung
Hannover

04.11.2025

Schweißen und Prüfen von Fernwärmeleitungen nach AGFW FW 446
Hannover

04.-05.11.2025

Arbeitssicherheit bei Planung, Bau und Betrieb von Wärmeverteilungsanlagen
Bremen

05.11.2025

Stahlmantelrohre im Fernwärmeleitungsbau nach AGFW FW 410
Hannover

06.11.2025

Leitungsbau und -betrieb für Dampfversorgungen in der Fernwärme
Hannover

AGFW-TRAFOTAGE
18.-19.11.2025 | Kassel

Weitere Informationen unter:
www.agfw.de/veranstaltungen

Fragen zu Veranstaltungen?

Dipl.-Betriebsw. Tanja Limoni
Tel.: +49 69 6304-417
t.limoni@agfw.de


Forschungsberichte jetzt auch als PDF erhältlich

Seit vielen Jahren informiert Sie Ihr AGFW mit der Veröffentlichungsreihe „Forschung und Entwicklung“ über relevante Abschlussberichte und Erkenntnissen aus der Fernwärmeforschung. Als Schnittstelle zwischen Forschung und Fernwärmebranche übernimmt der AGFW | Der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK e.V. durch die Bereitstellung der Ergebnisse von öffentlich geförderten Forschungsprojekten Verantwortung und unterstützt, beispielsweise durch jährliche Versandaktionen an Versorgungsunternehmen oder Bücherauslagen an Messeständen bei zahlreichen Fachveranstaltungen, die Verbreitung wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis.

Wenngleich sie die gedruckten Exemplare der Abschlussberichte nach wie vor großer Beliebtheit erfreuen, sind die Vorteile durchsuchbarer digitaler Berichtsversionen unbestritten. Der „AGFW Expertenkreis Forschung & Entwicklung“ hat deshalb beschlossen, die Abschlussberichte der AGFW Hefreihe Forschung & Ent-

wicklung, zukünftig auch ergänzend in digitaler Form bereitzustellen. Schon heute stehen nach erfolgreicher und kostenloser Registrierung auf der AGFW Website, zahlreiche Forschungsberichte zum **kostenlosen Download** bereit.

Für AGFW Mitgliedsunternehmen werden die digitalen Versionen zur Verfügung stehen, sobald die gedruckten Exemplare im AGFW Webshop erhältlich sind.

Sie sind noch nicht auf der AGFW Website registriert? Melden Sie sich einfach an unter www.agfw.de/anmeldung.

Dr. Heiko Huther
Tel.: +49 69 6304-206
E-Mail: h.huther@agfw.org

Sebastian Grimm M.Sc.
Tel.: +49 69 6304-200
E-Mail: s.grimm@agfw.org

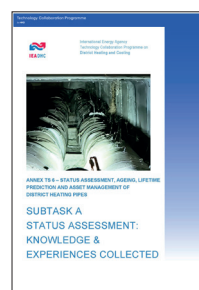

Forschungsergebnisse aus AGFW-Projekten beleben das 19. Internationale Symposium der IEA DHC

Alle zwei Jahre veranstaltet das International Energy Agency Technology Collaboration Programme on District Heating and Cooling (IEA DHC) Anfang September ein Symposium, bei dem aktuellen Entwicklungen, Trends und Forschungsergebnissen rund um Fernwärme bzw. Fernkälte präsentiert werden. Die mittlerweile 19. Ausgabe des Symposiums fand dieses Jahr im belgischen Genk statt. Mit über 230 Teilnehmenden aus 22 Ländern hat sich die Konferenz als Treffpunkt der internationalen Fernwärmebranche etabliert.

Ausgehend von einem Überblick über den aktuellen Stand der Fernwärmewärme und -kälte in Nord Amerika, Europa und Asien wurden zwei Tage lang in 25 parallelen Vortragsblöcken sämtliche branchenrelevante Themen präsentiert sowie diskutiert. Neben den insgesamt 109 Präsentationen konnten die Teilnehmenden in einer kleinen Fachaustellung oder an einer der 28 Poster den fachlichen Austausch fortsetzen und vertiefen.

Mit 11 Beiträgen aus laufenden und abgeschlossenen AGFW-Forschungsprojekten (u. a. FW-ZFSV 4.0, DigiHAST, EnEff-Netzregelung, UrbanTurn, Skills4DHC, SAM-FW), die entweder von Forschungspartnern oder Fachreferenten aus dem Bereich Forschung & Entwicklung Ih-

res AGFW präsentiert wurden, konnte AGFW fachlich zum Gelingen der Konferenz beitragen. Außerdem konnten zwei Vortragsblöcke mit projektspezifischen Inhalten von AGFW gestaltet werden: Bei der Vorstellung der Projektergebnisse des IEA DHC Task Shared 5 „Integration of Renewable Energy Sources into Existing District Heating and Cooling Systems“ wurden neben der Transformation von bestehenden Wärmenetzen zu einem höheren Anteil an Erneuerbaren Energien auch die Aktivitäten zur Gewinnung und Qualifizierung entsprechender Fachkräfte präsentiert, die im Rahmen des laufenden EU Projektes Skills4DHC stattfinden. Im zweiten Vortragsblock wurden in acht Kurzpräsentationen bisher erzielte Ergebnisse des IEA DHC Task Shared 6 „Status Assessment, Ageing, Lifetime Prediction and Asset Management of District Heating Pipes“ vorgestellt.



Als ein erstes Ergebnis des IEA DHC TS6 Projektes, wurde zusätzlich eine Zusammenstellung des Wissens und der Erfahrungen der Projektpartner zur Zustandserfassung und -bewertung von Rohrsystemen veröffentlicht. Dieser Bericht ist nach einer Anmeldung

auf der IEA DHC Webseite kostenlos zum Downloadbereich der Projektwebsite verfügbar.

Rückblickend bot das 19. Internationale Symposium on District Heating and Cooling den Teilnehmenden vielfältige, spannende Impulse für aktuelle Herausforderungen der Branche. Im September 2027 wird die 20. Ausgabe des IEA DHC Symposiums im österreichischen Linz stattfinden. Vielleicht bietet das

Symposium auch für Sie eine gute Gelegenheit sich von anwendungsorientierten Forschungsprojekten und internationalem Expertenwissen inspirieren zu lassen und Ihr Netzwerk zu erweitern?!

Dipl.-Ing. Stefan Hay
Tel.: +49 69 6304-345
E-Mail: s.hay@agfw.org



Verstärkung für die AGFW-Geschäftsstelle



Der Bereich „Recht und Europa“ der Geschäftsstelle erhielt im September Verstärkung durch eine neue Kollegin.

Katharina Ochs ist junge Volljuristin und belegt mit frischer Energie unsere neue Position „Referentin Planungs- und Genehmigungsrecht“. Frau Ochs hat Rechtswissenschaften an den Universitäten Tübingen und Antwerpen studiert und sich bereits während ihres Studiums auf das öffentliche Recht, insbesondere das Planungs- und Umweltrecht spezialisiert. Ihre theoretischen Kenntnisse in diesen

Bereichen hat sie anschließend an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften in Speyer weiter vertieft, wo sie auch zum ersten Mal praktischen Bezug zu aktuellen fernwärmerechtlichen Themen erlebte.

Bei allen Fragen, Anliegen oder Abstimmungsbedarfen rund um das Baurecht, Planungsrecht, Immissionsschutzrecht sowie sonstiges Genehmigungsrecht steht Frau Ochs künftig gerne als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Katharina Ochs Ass. iur.
Tel.: +49 69 6304-220
E-Mail: k.ochs@agfw.de



„NETZwerken im AGFW am 14. Januar 2026 in Frankfurt TECHNIKthemen für die Gremienarbeit 2026-2028 mitgestalten

Die Wärmewende ist in vollem Gang! Ein schneller Ausbau der Netze ist gefragt. Änderungen der Betriebsbedingungen, Anpassungen in Hausstationen und Kundenanlagen sowie die weitergehende Digitalisierung sind Herausforderungen, denen es sich zu stellen gilt. Diese gesteigerte Bedeutung der Fernwärme in der Gesellschaft zeigt sich auch in einem stetigen Anstieg der AGFW-Mitgliederzahlen.

Im AGFW werden die Themen der Wärmewende in den Fachgremien bearbeitet. Sie sind das Herzstück des AGFW und somit ein wichtiges Strukturelement, um Ziele und Aufgaben zu erkennen, nachhaltig zu bearbeiten und umzusetzen.

Die Mitglieder der Gremien kommen primär aus unseren Mitgliedsunternehmen. Dadurch stellen wir sicher, dass die Anliegen und die Sicht der Branche in die Gremienarbeit einfließen können. Doch nicht alle Unternehmen sind in den Gremien vertreten! Somit finden auch nicht alle für diese Unternehmen wichtigen Fragestellungen Eingang in die Verbandsarbeit. Das soll sich ändern!

Haben Sie Fernwärmethemen, die wir in den nächsten drei Jahren im Rahmen unserer Gremienarbeit berücksichtigen sollen und sind aktuell in keinem AGFW-Gremium tätig?

Dann nehmen Sie am „NETZwerken im AGFW“ teil. Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei.

Im Rahmen von drei Workshops innerhalb der Veranstaltung „NETZwerken im AGFW“ bieten wir allen neuen Mitgliedern sowie Mitgliedern, die aktuell nicht in der Gremienarbeit tätig

sind, eine Plattform, ihre Themen zu platzieren und zu diskutieren. Die Ergebnisse der Workshops fließen in die zukünftige Gremienarbeit ein.

Ablauf:

Nach der Vorstellung der aktuellen Gremienarbeit durch die Vorsitzenden der fünf Expertengremien im Bereich Technik & Normung können Sie zwischen drei Workshops wählen, um ihre Themen zu platzieren und zu diskutieren:

- Workshop 1: Netzplanung und Netzbau
- Workshop 2: Netzbetrieb
- Workshop 3: Übergabeanlagen und Messung

Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Der Workshop richtet sich insbesondere an technische Führungskräfte und Geschäftsführer von Fernwärmeversorgungsunternehmen, die aktuell nicht in den Expertengremien des Bereichs Technik und Normung des AGFW vertreten sind.

Wir freuen uns auf einen regen Austausch und Ihre Mitgestaltung der Ausrichtung unserer Gremienarbeit!

Dipl.-Chem. Ulrike Wagner
Tel.: +49 69 6304-204
E-Mail: u.wagner@agfw.de



Errol Unger M.A.
Tel.: +49 69 6304-254
E-Mail: e.unger@agfw.de

